



Press release

Frankfurt am Main, 3. Juli 2018

Lufthansa Group erweitert Digitalisierungseinheit Innovation Hub um Standorte in Singapur und Shenzhen

- Lufthansa Group eröffnet zum 1. Juli 2018 Ableger seines Lufthansa Innovation Hubs in Singapur und Shenzhen (China)
- Erste nicht-asiatische Airline-Gruppe mit einem Digitalisierungsstandbein in den wichtigsten asiatischen Innovationszentren für Reise und Mobilität
- Ziel ist eine nachhaltige Brücke in den asiatischen Markt mit seiner massiven Innovationsdynamik

Bereits 2014 war die Lufthansa Group mit der Gründung ihrer zentralen Digitalisierungseinheit, dem Lufthansa Innovation Hub (LIH) in Berlin, Pionier der internationalen Luftfahrt. Mit den zwei zusätzlichen Standorten in Asien geht sie erneut in die Vorreiterrolle und erweitert als erste nicht-asiatische Airline-Gruppe ihre Digitalisierungsbestrebungen in das derzeit aktivste Umfeld für Reise- und Mobilitätsinnovationen.

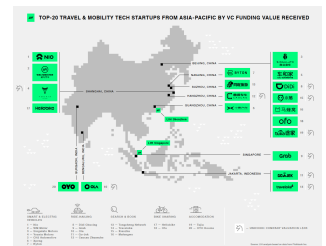
„Die asiatischen Märkte wachsen nicht nur in unseren Kerngeschäften besonders dynamisch, sie bestimmen heute vielfach auch den Trend bei digitalen Lösungen rund um Reisen und Mobilität. Wir wollen mit unseren neuen Standorten des Lufthansa Innovation Hubs von den Entwicklungen in Asien lernen, konkrete Partnerschaften im Digitalkontext aufbauen und von Erfahrungen profitieren. Unsere Position als Airline-Gruppe mit dem weltweit höchsten Niveau der Digitalisierung wollen wir damit nachhaltig ausbauen“, so Carsten Spohr, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Lufthansa AG.

Die asiatische Startup-Szene ist mehr denn je Treiber eines grundlegenden technologischen Wandels entlang der gesamten Reise- und Mobilitätskette. Dieser äußert sich nicht zuletzt in einer stark gestiegenen Gründungs- und Finanzierungsdynamik: Alleine im vergangenen Jahr gingen 55% (ca. 14 Mrd. US-Dollar) des weltweiten Wagniskapitals im Reise- und Mobilitätskontext nach China. Dabei gab es zunehmend auch Mega-Finanzierungsrunden, so zuletzt Grab (Singapur, 1 Mrd. US-Dollar) und Hellobike (China, 321 Mio. US-Dollar).

Der Startschuss für den Lufthansa Innovation Hub Asia ist am 1. Juli gefallen. Experten der Berliner Zentrale treiben gegenwärtig den Aufbau in Singapur und Shenzhen (China) voran. Singapur ist insbesondere aufgrund seiner Rolle als „Smart Mobility“-Vorreiter relevant. Darüber hinaus ist der Staat ein etablierter Ausgangspunkt für die

Für Sie zum Download im Newsroom:

- > **Bilder**
LIH Infografik: Travel & Mobility Tech in Asia-Pacific on the Rise



Erschließung weiterer asiatischer Technologie-Ökosysteme. Von Anfang an legt der Lufthansa Innovation Hub mit einem eigenständigen Standort in Shenzhen auch einen starken Fokus auf China, das aktuell weltweit dynamischste Ökosystem für Reise- und Mobilitätsinnovationen.

„Genau wie im europäischen Technologie-Ökosystem werden wir beim Aufbau unserer asiatischen Standorte testgetrieben und iterativ vorgehen. Zunächst geht es darum die vorherrschende Dynamik tiefgehend zu verstehen, unser bestehendes Netzwerk vor Ort auszubauen und einen authentischen Fußabdruck zu hinterlassen. Auf dieser Basis werden wir im nächsten Schritt strukturierte Erkenntnisse entlang der Lufthansa Group Wertschöpfung generieren, konkrete Partnerschaften und Investments erwägen sowie in letzter Konsequenz auch eigene, auf die lokalen Märkte maßgeschneiderten Lösungen entwickeln“, erklärt Gleb Tritus, Geschäftsführer des Lufthansa Innovation Hubs.

Der Lufthansa Innovation Hub wurde jüngst von Capital zum zweiten Mal in Folge als „Bestes Innovation-Lab Deutschlands“ ausgezeichnet. Das Tochterunternehmen arbeitet mit einem Team aus Unternehmern, Wagniskapitalgebern und konzerneigenen Luftfahrt-Experten an neuen digitalen Geschäftsmodellen, Partnerschaften sowie strategischen Investments entlang der gesamten Reise- und Mobilitätskette.

Media Relations

Lufthansa Group
Florian Grändörffer
Phone +49 69 696 2999
florian.graenzdoerffer@dlh.de

Lufthansa Innovation Hub
Christina Walke
christina@lh-innovationhub.com